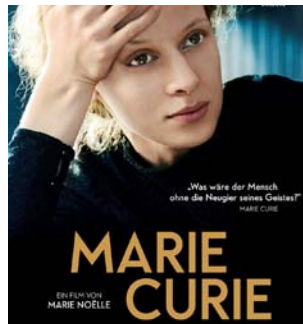


## Programm Februar - April 2017

Februar	Fr. 3.	20.00	<b>Marie Curie</b>	
	Sa. 4.	20.00	<b>Florence Foster Jenkins</b>	
	So. 5.	20.00	<b>Love and Friendship</b>	
	Fr. 10.	20.00	<b>Florence Foster Jenkins</b>	
	Sa. 11.	20.00	<b>Paula</b>	
	So. 12.	17.00	<b>Gabriel Vetter: HOBBY Stand Up</b>	
	Fr. 17.	20.00	<b>Paula</b>	
	Sa. 18.	20.00	<b>La La Land</b>	
	So. 19.	15.00	<b>Ballerina</b>	
			20.00	<b>Paula</b>
Fr. 24.	20.00	<b>La La Land</b>		
Sa. 25.	20.00	<b>Ein russischer Sommer</b>		
So. 26.	15.00	<b>Ballerina</b>		
		20.00	<b>Usgrächnet Gähwilers</b>	
März	Fr. 3.	20.00	<b>Usgrächnet Gähwilers</b>	
	Sa. 4.	15.00	<b>Ballerina</b>	
		20.00	<b>Jackie</b>	
	So. 5.	20.00	<b>La La Land</b>	
	Fr. 10.	20.00	<b>David Lang: Löwe im Salon</b>	
	Sa. 11.	20.00	<b>Usgrächnet Gähwilers</b>	<i>Kunst-Schau</i>
	So. 12.	20.00	<b>Jackie</b>	
	Do. 16.	20.00	<b>Landschaftsgeschichten</b>	
	Fr. 17.	20.00	<b>Jackie</b>	
	Sa. 18.	20.00	<b>Mein Blind Date mit dem Leben</b>	
So. 19.	20.00	<b>Lion</b>		
Fr. 24.	20.00	<b>Mein Blind Date mit dem Leben</b>		
Sa. 25.	20.00	<b>Lion</b>		
So. 26.	20.00	<b>Neruda</b>		
Fr. 31.	20.00	<b>Trampeltier of Love</b>		
April	Sa. 1.	20.00	<b>Neruda</b>	
	So. 2.	20.00	<b>Mein Blind Date mit dem Leben</b>	
	Fr. 7.	20.00	<b>Lion</b>	
	Sa. 8.	20.00	<b>Tour de France</b>	
	So. 9.	20.00	<b>Neruda</b>	
	Sa. 15.	20.00	<b>Die göttliche Ordnung</b>	
	So. 16.	20.00	<b>Moka</b>	
Mo. 17.	20.00	<b>Tour de France</b>		

### Marie Curie



**Regie:** Marie Noëlle (D/F/2016); D; 12/8 J.; 100 Min.

**Besetzung:** Karolina Gruszka, Samuel Finzi, Charles Berling

Nach dem Tod ihres Ehegatten Pierre ist die Physikerin Marie Curie voller Trauer. Sie stürzt sich fortan in die Arbeit. Durch die Isolation von Radium würde sie einen Durchbruch herbeiführen – für die Wissenschaft, wie für sich als Frau in der Domäne von Männern. Ihren Schmerz kann Marie Curie jedoch erst mit einer Affäre lindern, doch ihre Affäre mit Paul Langevin hat verheerende Folgen.

Marie Noëlle's sehenswertes Biopic setzt seine Akzente stark auf die Privatperson Marie Curie.

### Florence Foster Jenkins



**Regie:** Stephen Frears (GB/2015); D; 12/8 J.; 110 Min.

**Besetzung:** Meryl Streep, Hugh Grant, Rebecca Ferguson

Topbesetzt mit der einzigartigen Meryl Streep in der Hauptrolle, Hugh Grant als ihre bessere Hälfte St Clair Bayfield und Simon Baker als herrlich verklemmter Pianist Cosmé McMoon, erzählt der Film die Geschichte der wohl schlechtesten Opernsängerin aller Zeiten. Das Publikum brach bei ihrem Gesang vor lauter Lachen in Tränen aus.

Meryl Streep dagegen bringt die Zuschauer mit ihrer Darstellung zum Schwärmen und wird für ihre Rolle im Film bereits jetzt als Favoritin für einen Oscar gehandelt.

### Love and Friendship



Über die schöne und intelligente Witwe Lady Susan Vernon gibt es Gerüchte über angebliche Affären. Um diesen zu entgehen, zieht sie sich auf das Anwesen ihrer Verwandten zurück. Aber auch dort verfolgt sie ihren Plan, für sich und ihre Tochter Frederica reiche Ehemänner zu finden. Wobei sie für sich den adretten Bruder ihrer Schwägerin im Auge hat, für ihre Tochter aber den einfältigen Sir James Martin. Frederica ist ihrer Mutter schon längst lästig, ohne sie wäre das Leben viel amüsanter.

Die Verfilmung des Briefromans von Jane Austen durch Whit Stillman zeigt den Witz und die Ironie der Schriftstellerin, die sonst eher der Romantik weichen mussten.

**Regie:** Whit Stillman (Irl/2016); E/d; 16/16 J.; 92 Min.

**Besetzung:** Kate Beckinsale, Chloë Sevigny, Xavier Samuel

### Paula



Die quirlige Paula Becker will Malerin werden – eine inakzeptable Berufung für eine Frau im provinziellen Deutschland um 1900. Doch Paula geht ihren eigenen Weg. In der Künstlerkolonie Worpswede schliesst sie Freundschaft mit der Künstlerin Clara Westhoff und dem Dichter Rainer Maria Rilke. In Otto Modersohn sieht Paula einen kreativen Seelenverwandten. Ihre gemeinsame Leidenschaft für die Malerei wird zur grossen Liebe und sie führen eine Ehe fernab von gängigen Mustern. Nach fünf Jahren Häuslichkeit reist Paula aber allein ins moderne Paris, wo sie

gegen alle Widerstände in eine von ihr so lang ersehnte Phase der schöpferischen Erfüllung und Selbstverwirklichung eintritt.

Ein ungewöhnlicher Film über eine ebensolche Künstlerin. Worin die Schweizer Carla Juri und Joel Basman stark aufspielen.

**Regie:** Christian Schwochow (D/2016); D; 14/12 J.; 123 Min.

**Besetzung:** Carla Juri, Stanley Weber, Roxane Duran, Joel Basman

## La La Land



«Ich wollte mit La La Land eine Liebesgeschichte erzählen und gleichzeitig eine moderne Version der Musicals bieten, die mich als Kind begeistert haben», sagt Regisseur Damien Chazelle und bezieht sich dabei auf Filme wie «An American in Paris» und «Singin' in the rain» beide mit Gene Kelly. Und so ist ein leichtfüssiger Liebesfilm entstanden, in dem sich zwei junge Menschen begegnen, von denen jede und jeder den eigenen Traum hat: Musik der eine, Schauspiel die andere. Ihre Geschichte, wie sie sich begegnen, wie sie einander ermutigen, wie sie sich zwischen Liebe und Karriere entscheiden, erzählt der Film

tänzerisch mit jazzig angehauchten Songs und Melodien. 7 Golden Globes hat er eingebracht und ist somit auch heisser Oscar-Favorit.

**Regie:** Damien Chazelle (USA/2016); E/d; 14/12 J.; 128 Min.

**Besetzung:** Ryan Gosling, Emma Stone, Rosemarie DeWitt

## Ballerina



Ein Animationsabenteuer um ein Mädchen, das aus dem Waisenhaus in der Provinz ausbricht um in Paris Tänzerin zu werden.

Die junge Félicie hat einen großen Traum: Sie möchte auf der Bühne stehen und die Massen durch ihre Tanzkünste verzaubern. Dafür übt sie fast täglich in ihrem Waisenhaus. Nur der gleichaltrige Victor, der mit seinen Erfindungen die Welt verändern will, teilt ihre Vision. Eines Tages beschliessen sie, dem tristen Alltag zu entfliehen und nach Paris abzuhausen. Dort gibt sich Félicie als Mädchen aus reichem Hause aus und schleicht sich in die renommierte Tanzschule

der Pariser Oper ein. Doch Talent und Leidenschaft alleine reichen nicht. Zum Glück hat Félicie jedoch etwas, was die anderen nicht haben: eine wahre Passion für den Tanz. Doch ihr Geheimnis droht jeden Moment aufzublitzen.

**Regie:** Eric Summer, Éric Warin (F/2016); D; 6/6 J.; 89 Min.

**Stimmen:** Maria Ehrich, Max von der Groeben

## Usgrächnet Gähwilers



Ralph Gähwiler, konservativer Lokalpolitiker, will ganz nach oben. Sein Leben wird auf den Kopf gestellt, als sich sein afrikanischer Gärtner Ngundu bei der Arbeit verletzt. Er kann nicht mehr gehen, will aber keinesfalls ins Krankenhaus. Die Gähwilers haben keine andere Wahl, als ihn in ihrem Haus zu behalten – aber ausser Sichtweite vor ihren noch konservativeren und noch verklemmteren Nachbarn.

Regisseur Martin Guggisberg kam die Idee zum Film, als er 2011 in Afrika als Fotograf unterwegs war. Er beobachtete die Szenen zwischen Touristen und der afrikanischen

Bevölkerung an den Bahnhöfen. Gerne lassen wir uns von der Exotik anderer Kulturen begeistern, von anderen Farben, Gerüchen, Bräunen. Doch kaum zu Hause, begegnen wir dem Fremden mit grossem Misstrauen. «Usgrächnet Gähwilers» geht dieser Diskrepanz satirisch auf den Grund. Der Film lief 2016 an den Solothurner Filmtagen.

**Regie:** Martin Guggisberg (CH/2016); CHD; 14/12 J.; 91 Min.

**Besetzung:** Ruth Schwegler, Philippe Neuer, David Wurawa

## Jackie



Der Film fokussiert auf die Tage nach dem Attentat auf John F. Kennedy aus der Sicht seiner Frau Jackie. Als Präsidentengattin war sie durch ihre Schönheit und Eleganz ein Idol und verlieh dem Weisse Haus Glamour. Das Biopic konzentriert sich vor allem auf ein Interview mit Jackie Kennedy, das im Time Magazine nur eine Woche nach dem Attentat erschien. Sie erinnert sich nicht nur an das Attentat selbst, sondern auch an ihre Rückkehr ins Weisse Haus, die Vorbereitungen zur Beerdigung und die Beisetzung auf dem Nationalfriedhof Arlington, bei der sie den Sarg begleitete. Durch kurze Rückblenden ist auch zu erahnen,

was die beiden miteinander verband und wer ihr jetzt fehlt.

**Regie:** Pablo Larrain (USA/2016); D; 14/12 J.; 95 Min.

**Besetzung:** Natalie Portman, Peter Sarsgaard, John Hurt

## Landschaftsgeschichten



Das Museum Lindwurm und der Historische Verein Stein am Rhein laden ein zum Film «Landschaftsgeschichten – von Menschen im Hegau und auf der Hörli».

Der Dok-Film handelt von der Topografie der Landschaft und den Lebensgeschichten der Bewohner. Die Grenzregion ist seit je her ein Flucht- und Zufluchtsort und somit eine Region mit besonderer Geschichte. Verschiedene Persönlichkeiten im Hegau und auf der Hörli erzählen aus ihrem Leben und wie die Landschaft ihre eigene Geschichte beeinflusst hat.

**Regie:** Marcus Welsch (D/2016); D; 10/8 J.; 86 Min.

**Besetzung:** Hans Hassler, Jan Dix, Hannelore König

## Mein Blind Date mit dem Leben



Der Film erzählt die erstaunliche, wahre Biografie von Saliya Kahawatte, der ganz genau weiss, was er vom Leben will: Eine Ausbildung zum Hotelier. Damit er sich diesen Wunsch erfüllen kann, verheimlicht er, dass er fast blind ist. Der Bluff funktioniert. Niemand ahnt etwas von seinem Handicap, und er erhält einen Ausbildungsplatz im Luxushotel. Nur sein Freund Max weiss, dass er die notwendigen Handgriffe nur beherrscht, weil er sie zuvor unzählige Male einstudiert hat. Er hilft ihm in so mancher schwieriger Situation. Als sich Saliya verliebt, kann er seine

Einschränkung nicht mehr verheimlichen.

Ein Film, den man gesehen haben muss.

**Regie:** Marc Rothemund (D/2016); D; 14/12 J.; 110 Min.

**Besetzung:** Kostja Ullmann, Anna Maria Mühe, Herbert Forthuber

## Lion

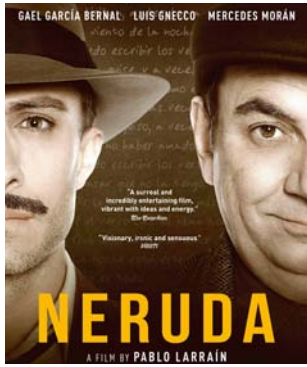


Ein Tag wie jeder andere im Leben des 5-jährigen Saroo: Auf dem Bahnhof einer indischen Kleinstadt sucht er nach Münzen und Essensresten. Vor Erschöpfung schläft er in einem Zug ein und wacht in Kalkutta wieder auf. Jahre später lebt Saroo in gut situierten Verhältnissen: Sein Weg hat ihn von den Strassen Kalkuttas in ein Waisenhaus geführt, wo er von einem genauso liebevollen wie wohlhabenden Paar, adoptiert und nach Australien mitgenommen wurde. 20 Jahre lang hat Saroo seine Vergangenheit zu vergessen versucht, aber der Drang, die Fäden seiner Kindheit in Indien wieder aufzunehmen, ist stärker. Mit Hilfe seiner trüben Erinnerungen und den Vorzügen des Internets macht sich Saroo auf eine abenteuerliche Reise in die eigene Vergangenheit.

**Regie:** Garth Davis (GB/2016); D; 16/14 J.; 129 Min.

**Besetzung:** Dev Patel, Nicole Kidman, Rooney Mara

## Neruda



Der chilenische Dichter Pablo Neruda war ein Mann der Worte und der Liebe. Als überzeugter Kommunist kämpfte er gegen den Faschismus und die eigene Regierung. Mit dem Beginn des Kalten Krieges, Ende der Vierzigerjahre, änderte sich die Politik in Chile. Das Verbot der Kommunistischen Partei nahm den Mitgliedern sogar das Wahlrecht, politische Gegner wurden in Konzentrationslager geschickt und der grosse Dichter Neruda per Haftbefehl gesucht. «Neruda» ist kein gewöhnliches Biopic. Der Auszug aus dem Leben des Dichters verwandelt sich

in eine Kriminalgeschichte, in der Fiktion und Realität langsam verschmelzen. Absolut sehenswert!

**Regie:** Pablo Larrain (Chile/2016); Sp/d; 16/14 J.; 107 Min.

**Besetzung:** Gael García Bernal, Antonia Zegers, Alfredo Castro

## Tour de France



DEPARDIEU SADEK  
**TOUR DE FRANCE**  
EIN FILM VON RACHID DJAÏDANI

Der 20-jährige Far'Hook ist ein Pariser Rapper, der sich mit wüsten Songtexten ziemlich hart gibt, obwohl unter seiner rauen Oberfläche ein intelligenter und sensibler junger Mann schlummert. Eines Tages wird er von einer rivalisierenden Gang in eine Schiesserei verwickelt und aus der Stadt vertrieben. Far'Hook landet vor der Tür von Serge, dem Vater seines Produzenten. Serge hat von Rap keine Ahnung und von Einwanderern hält er noch weniger. Doch gemeinsam begeben sie sich auf

eine Reise durch Frankreich, bei der sich die beiden Vertreter verschiedener Generationen der französischen Bevölkerung näher kommen und bemerken, dass sie doch nicht so verschieden sind...

**Regie:** Rachid Djaidani (F/2016); F/d; 14/12 J.; 95 Min.

**Besetzung:** Gérard Depardieu, Sadek, Louise Grinberg

## Die göttliche Ordnung



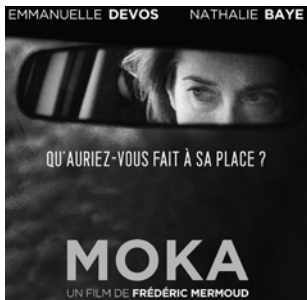
Nora ist eine junge Hausfrau und Mutter, die 1971 mit ihrem Mann und ihren Söhnen in einem beschaulichen Schweizer Dorf lebt. Hier ist wenig von den gesellschaftlichen Umwälzungen der 68er-Bewegung zu spüren. Sie ist schüchtern und zurückhaltend und alle im Dorf mögen sie. Ihre Beliebtheit fängt allerdings an zu schwinden, als sie sich aktiv für das Frauenwahlrecht einsetzt, über das die Männer 1971 abstimmen.

Die Komödie der schweizerisch-italienischen Regisseurin und Drehbuchautorin Petra Volpe eröffnete die Solothurner Filmtage.

**Regie:** Petra Volpe (CH/2016); CHD; 12/10 J.; 97 Min.

**Besetzung:** Marie Leuenberger, Maximilian Simonischek, Noe Kreyčí

## Moka



Die 45-jährige Lausannerin Diane Kramer ist nur von einer Obsession getrieben: den Fahrer des mokafarbenen Mercedes zu finden, der ihren Sohn angefahren und ihr Leben zerstört hat. Mit wenig Gepäck und etwas Geld geht sie nach Evian, wo, wie sie herausgefunden hat, der Fahrzeuglenker lebt. Aber manchmal ist ein Rachefeldzug komplizierter als erwartet, und Diane sieht sich einer anderen Frau gegenüber, die so freundlich wie rätselhaft ist.

Moka ist eine bewegende und packende Geschichte, die letzten Sommer am Filmfestival von Locarno als Weltpremiere gezeigt wurde.

**Regie:** Frédéric Mermoud (CH/2016); F/d; 14/12 J.; 89 Min.

**Besetzung:** Emmanuelle Devos, Nathalie Baye, David Clavel

# Schwanenbühne

## Gabriel Vetter



## HOBBY - Stand Up

Ehrlich, virtuos und nonchalant zerpflückt Gabriel Vetter den als Alltag getarnten Wahnsinn: Babys in Tiefgaragen, Störche auf Abtreibungskliniken, Windeln auf Friedhöfen... In Gabriel Veters erstem Stand-Up-Programm HOBBY entsteht die Komik dann, wenn es unangenehm wird. In klassischer Stand-Up-Manier schliesst

Vetter vom Kleinen auf das Grosse, ohne sich selber zu schonen. Am Ende bleibt: Ein Schlucken, ein Lacher, und die Erkenntnis, dass in Anbetracht der Sinnlosigkeit unseres Daseins alles lächerlich und doch wunderbar ist.

**Ticket:** 35 Fr. | **Dauer:** 90 Min. plus Pause

## Ein russischer Sommer

## Szenen einer Ehe



2017 jährt sich die russische Revolution zum hundertsten Mal. Passend zum Jubiläum präsentieren wir Ihnen diese musikalisch - szenische Lesung.

Valérie Cuénod, Schauspielerin und ihr Kollege Alexander Seidel lesen den Briefwechsel zwischen Sofia und Lew Tolstoj und zeigen einen

ungewohnt interessanten und zuweilen sehr intimen Einblick in das Leben der Protagonisten. Der Cellist Ivan Turkalj spielt russische Musik des 19. Jahrhunderts dazu und improvisiert zu Themen der russischen Romantik.

**Ticket:** 30 Fr. | **Dauer:** 75 Min. plus Pause

## David Lang

## Löwe im Salon



Mit einem fulminanten Feuerwerk an kraftvoller Musik und geschliffenen Texten macht sich David Lang auf den Weg durch Deutschland und die Schweiz. Seine Musik lässt sich nicht in eine Schublade stecken. Der singende Poet lässt die Grenzen zwischen romantischem Kunstlied, deutscher Liedermachertradition und modernem Singer-Songwriter-Stil kunstvoll verfließen.

Das Leben hat tausend Gesichter - «Löwe im Salon» zeigt eine wilde Auswahl davon. Wer gerne hinhört und sich gerne mitnehmen lässt auf die Reise zur Magie von Musik und Wort, wird einen erfüllten Konzertabend erleben.

**Ticket:** 30 Fr. | **Dauer:** 2x 45 Min. plus Pause

## Trampeltier of Love hippe Quasi-Band aus Bern und Luzern

## Die neue, total



Zuviel des Guten ist gerade recht. Sie sind schon separat recht gut, aber zusammen - Sapperlot! Die beiden Berner Matto Kämpf und King Pepe sowie der Luzerner Tubist Marc Unternährer. Ersterer liest kurze Geschichten und versucht zu singen. Zweiterer singt kurze Lieder und steht dazu sogar auf. Dritterer spielt die Tuba dazu. Sie haben Freude an tränen Sprüchen

und struben Sätzen. Und: Sie glauben an die grosse Liebe. Das ist lustig, aber auch recht schön.

Matto Kämpf (Teilzeit-Schneuwly): Gesang, Keyboard, Cinellen, Megafon. Simon Hari (Teilzeit-Pepe): Gitarre, Gesang, Pfannendeckel, Trompete, Fusstrommel hoch. Marc Unternährer (Vollzeit-Tubist): Tuba, Fusstrommel tief

**Ticket:** 30 Fr. | **Dauer:** 90 Min. plus Pause

# Schwanenbühne